
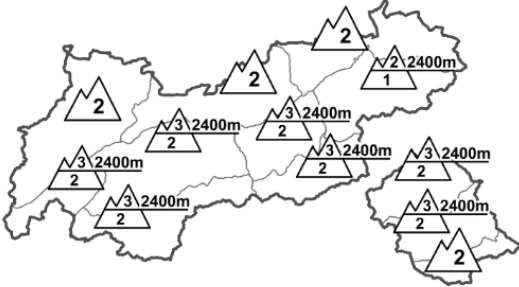
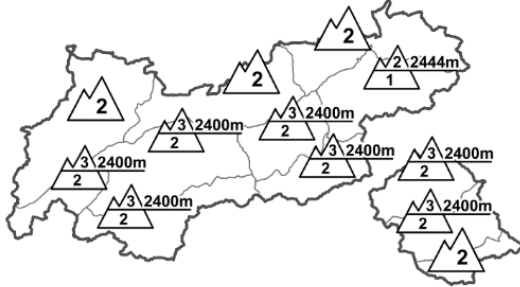





<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 18.12.2000 07:30 <span style="float: right;">VORMITTAG</span>		<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 18.12.2000 07:30 <span style="float: right;">NACHMITTAG</span>		<b>Tendenz</b> für morgen   gleichbleibend
				
<b>WAS?</b> - Problem <b>WO?</b> - Gefahrenstellen		<b>WAS?</b> - Problem <b>WO?</b> - Gefahrenstellen		<b>Allg. Stufe</b> Tirol 

## GEFAHRENMUSTER (GM):

### Im Bereich des Alpenhauptkammes noch erhebliche Lawinengefahr

#### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr ist etwas zurückgegangen, muss allerdings im Bereich des Alpenhauptkammes oberhalb von etwa 2400m immer noch als erheblich beurteilt werden. Dabei bilden Gefahrenstellen eingewehte Steilhänge, die vornehmlich in den Expositionen Nordwest über Nord bis Süd anzutreffen sind. Im kammnahen Gelände findet man diese Tribschneeansammlungen allerdings unverändert in allen Hangrichtungen. Dort genügt bereits die Zusatzbelastung eines einzelnen Skifahrers, um eine Lawine auszulösen. In den übrigen Regionen Tirols herrscht unterhalb etwa 2000m verbreitet geringe, sonst mäßige Lawinengefahr, wobei auch dort in Kammnähe erhöhte Vorsicht angebracht erscheint.

#### SCHNEEDECKENAUFBAU

Während der vergangenen 24 Stunden hat es neuerlich bis zu 10cm Neuschnee gegeben. Dieser Neuschnee lagert verbreitet auf einer harten Altschneedecke. In windgeschützten Tälern ist der Neuschnee der letzten 3 Tage meist locker aufgebaut, weshalb innerhalb der Neuschneedecke keine gefährlichen Spannungen aufgebaut wurden. Anders hingegen stellt sich die Situation in kammnahen Bereichen oberhalb etwa 2400m dar. Dort wurde der Neuschnee durch die sehr starken Winde der letzten Tage umfangreich verfrachtet und dadurch neue, sehr störanfällige Schneebretter gebildet.

#### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Im Gebirge länger sonnig. Wolkenreste und Nebelbänke vom Karwendel ostwärts lösen sich bald auf. Die Wolken, die am Nachmittag von Westen her aufziehen, nebeln bis zum Abend die Gipfel der Nordalpen ein. Südlich des Hauptkammes trübt heute kaum eine Wolken den Sonnenschein. Mäßiger, in höheren Kammlagen kräftiger Westwind. In 2000m von -8 auf -4, in 3000m von -15 auf -9 Grad steigend.

#### TENDENZ

Mit dem zu erwartenden Neuschneezuwachs von etwa 20cm wird sich die Lawinengefahr wieder leicht verschärfen.

Patrick Nairz